

Aus der Aulawand entstehen handgefertigte Gitarren

Schule | Gymnasiallehrerin Gabriele Réti hat die Instrumente gebaut / Spendenerlös für Indienprojekt

■ Von Marzell Steinmetz

Sulz. »Gestern noch Aulawand, heute Gitarren«, steht auf der Vitrine, die im Gang des Albeck-Gymnasiums steht. Es sind handgefertigte Instrumente aus Mahagoni. Das Holz wurde beim Umbau der Aula des Gymnasiums nicht mehr benötigt. Zu schade zum Wegwerfen, fand Gabriele Réti. Sie hat gleich erkannt, dass sich die Wandverkleidung bestens zum Instrumentenbau eignet.

Seit drei Jahren fertigt die Gymnasiallehrerin Gitarren an. 30 Instrumente sind mittlerweile in ihrer Werkstatt entstanden. Das Mahagoniholz reichte für sechs Gitarren,

drei davon stellt die Lehrerin einem guten Zweck zur Verfügung. Der Verkaufserlös geht an das von Helga Karren-

berg in Glatt initiierte Indienprojekt Ariadne, mit dem armen Kindern der Schulbesuch ermöglicht wird.

Beim Bau der Aula vor mehr als 50 Jahren wollte die Stadt den Gymnasiasten offenbar etwas Edles gönnen. Heute wäre es wohl kaum mit dem Umweltgedanken zu vereinbaren, in der Schule Tropenhölzer für Wandverkleidungen zu verwenden. Gabriele Réti will mit ihrer Spendenaktion auch zeigen, dass Materialien, die nicht mehr benötigt werden, für einen anderen Zweck wiederverwendet werden können. »Wir wollen eine grüne Schule sein«, erklärt sie.

Gitarrenbauen ist für sie ein Hobby. Die Instrumente sind jedoch mit hohem handwerklichen Können hergestellt worden, und entsprechend gut klingen sie. Es gibt die Versionen Orchestra, Dreadnought und Jumbo. Decke, Boden und Hals bestehen aus massivem Mahagoni, die Zargen aus amerikanischem Nussbaum und das Griffbrett aus Palisander. Die Hölzer hat die Gitarrenbauerin sauber und kunstvoll verarbeitet. Am Schluss ist die Oberfläche noch mit Öl behandelt worden.

Interessenten für die edlen Instrumente können sich entweder an Gabriele Réti oder das Schulsekretariat des Albeck-Gymnasiums wenden.



Gabriele Réti stellt ihre selbst gebauten Gitarren für ein Indienprojekt zur Verfügung. Foto: Steinmetz

chengemeinde: Sonntag: 9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Volz).

Renfrizhausen: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Volz).

Kloster Kirchberg: Johanniskirche: Sonntag: 9 Uhr Evangelische Messe.

DETTINGEN

Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchengemeinde: Samstag: 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Empfingen: Katholische Kirchengemeinde: Sonntag: 10.30 Uhr Messfeier.

Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Müller).

Sigmarswangen: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Zizelmann-Meister).

Neuapostolische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent.

VÖHRINGEN

Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Gottfried Kircher).

Katholische Kirchengemeinde: Sonntag: 9 Uhr Wortgottesfeier.

Neuapostolische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.30 Uhr

Neuapostolische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent.

DORNHAN

Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Landenberger).

Katholische Kirchengemeinde: Sonntag: 10.30 Uhr Wortgottesfeier.

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde: Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Corinna Sipple).

Neuapostolische Kirche: Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Württembergische Christusbund Dornhan-Gundelshausen: Sonntag: 10.30 Uhr Got-

Uhr Predigtgottesdienst.

Marschalkenzimmern: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst.

Weiden: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 10 Uhr Live-Stream-Gottesdienst.

Bettenhausen/Leinstetten: Katholische Kirchengemeinde: Samstag: 18 Uhr Vorabendmesse in Bettenhausen. Sonntag: 9 Uhr Eucharistiefeier in Leinstetten.

Fürnsal/Oberbrändi: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Oberbrändi; 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Heid).

nur, weil im Winter die Nahrung knapp wird, denn die Kälte würde dem Storch nichts ausmachen.

**Herbert Rautenberg
Sulz**

Schreiben Sie uns!

Schwarzwälder Bote

Holzhauser Straße 2
72172 Sulz a. N.

Fax: 07454/95 18 06 19

E-Mail: redaktionsulz@schwarzwaelder-bote.de

Ihre Briefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Wir behalten uns Kürzungen vor. Bitte vergessen Sie nicht Ihren Absender.

Anzeige

begleitung macht Schule

Gleich drei Auszubildende **Lehrzeitverkürzung** Berufswunsch und sie begann durchläuft bei Hafa eine Umgen wohnt Auch sie wird 2021